



TISAX und der Wandel der Schutzziele

Eine neue Ära für Lieferanten in der Automobilindustrie

TISAX: ERWEITERUNG DES FOKUS

TISAX (Trusted Information Security Assessment Exchange) basiert ursprünglich auf den Grundsätzen der ISO/IEC 27001, die die klassischen Schutzziele Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit adressiert. Der Fokus lag jedoch von Anfang an auf der Vertraulichkeit, da die Automobilindustrie primär darauf bedacht war, ihre Entwicklungsprojekte und sensiblen Daten zu schützen.

Seit 2022 hat sich dieser Fokus jedoch maßgeblich erweitert. Mit der Einführung des aktualisierten VDA ISA Fragekatalogs wurden bei hohen und sehr hohen Schutzanforderungen die Schutzziele differenziert in Vertraulichkeit (C), Integrität (I) und Verfügbarkeit (A). Diese neue Klassifizierung spiegelt die Anforderungen wider, die erstmals gegen Ende 2022 von großen OEMs (Original Equipment Manufacturers) gestellt wurden und einen deutlichen Trend in Richtung Verfügbarkeit aufzeigten.

VERFÜGBARKEIT: SCHUTZZIEL

Während in der Vergangenheit vor allem der Schutz geistigen Eigentums im Vordergrund stand, verlangen OEMs mittler-

weile verstärkt, dass auch die Verfügbarkeit der Lieferketten gewährleistet ist. Dies hat einen entscheidenden Grund: Ein Cyber-Sicherheitsvorfall bei einem Zulieferer kann dazu führen, dass OEMs ihre Produktion drosseln oder sogar einstellen müssen. Selbst die fehlende Verfügbarkeit eines kleinen, spezialisierten Bauteils kann die gesamte Wertschöpfungskette beeinträchtigen und zu massiven Störungen in den Produktionswerken führen.

Dieser neue Fokus auf die Verfügbarkeit betrifft nicht nur die primären Produktionslieferanten, sondern hat umfassende Auswirkungen auf alle Ebenen der Lieferkette. Besonders herausfordernd ist diese Entwicklung für Unternehmen, die bislang keine tiefgreifenden Erfahrungen mit TISAX gemacht haben, insbesondere solche ohne eigene Entwicklungsabteilungen. Während große Unternehmen mit Entwicklungsabteilungen bereits gut auf die Umsetzung von TISAX-Anforderungen vorbereitet sind, müssen jetzt auch Unternehmen ohne solche Abteilungen ihre Prozesse und IT-Systeme anpassen, um die neuen Anforderungen zu erfüllen.

DIE HERAUSFORDERUNGEN FÜR UNTERNEHMEN

Die Ausweitung des Schutzziels auf die Verfügbarkeit bedeutet für viele Unternehmen, dass sie nun auch die Sicherheit ihrer Produktionskapazitäten (Operational Technology, OT) sicherstellen müssen. Dies stellt eine erhebliche Veränderung dar, da die bisherigen TISAX-Anforderungen primär auf IT-Sicherheitsmaßnahmen abzielten. Jetzt rückt die OT-Sicherheit unweigerlich in den Fokus, und Unternehmen müssen sicherstellen, dass ihre Produktionsumgebungen den neuen Anforderungen entsprechen.

Es gibt zwei Hauptgruppen von Unternehmen, die vor neuen Herausforderungen stehen:

- a) **Unternehmen mit TISAX-Erfahrung:** Firmen, die bereits Erfahrung mit den bisherigen Schutzzielen von Vertraulichkeit und Integrität haben, müssen dieses Wissen nun auf ihre Produktionsprozesse erweitern. Dies erfordert oft die Einbindung neuer Abteilungen, die bisher nicht in Sicherheitsdiskussionen involviert waren. Die gängige Antwort „Für die Produktionssysteme ist die Produktion zuständig, nicht die IT“ wird in Zukunft nicht mehr ausreichen. IT und Produktion müssen enger zusammenarbeiten, um die Verfügbarkeit der Systeme zu gewährleisten.
- b) **Unternehmen ohne TISAX-Erfahrung:** Firmen, die neu in das Thema TISAX einsteigen, stehen vor einer doppelten Herausforderung. Sie müssen nicht nur ein Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS) etablieren, sondern gleichzeitig sicherstellen, dass auch ihre OT-Sicherheit den Anforderungen entspricht. Besonders schwierig wird dies für Unternehmen, die bisher keine umfassende IT-Sicherheitsstrategie hatten. Der Aufbau eines ISMS und die Integration von OT-Sicherheitsmaßnahmen erfordert einen erheblichen Zeit- und Ressourcenaufwand.

DER WEG NACH VORNE: PROAKTIVE VORBEREITUNG AUF NEUE SCHUTZZIELE

Die ersten Lieferantenschreiben großer OEMs markieren den Beginn einer neuen Welle von Anforderungen, die die gesamte Zulieferindustrie vor neue Herausforderungen stellen. Angesichts der wachsenden Bedrohungslage durch Cyberangriffe und der steigenden Anforderungen seitens der OEMs müssen sich Unternehmen frühzeitig mit diesen neuen Schutzzielen auseinandersetzen.

Unsere Erfahrung zeigt, dass die Vorbereitung auf diese neuen Anforderungen – insbesondere beim erstmaligen Aufbau eines ISMS – mehrere Monate in Anspruch nehmen kann. Daher ist es entscheidend, die Bedeutung des neuen Schutzziels Verfügbarkeit nicht zu unterschätzen. Unternehmen sollten sofort damit beginnen, ihre internen Prozesse anzupassen, um den Anforderungen gerecht zu werden und das Risiko für die gesamte Wertschöpfungskette zu minimieren.

FAZIT: EIN FRÜHZEITIGES HANDELN IST ENTSCHEIDEND

Die Erweiterung der TISAX-Schutzziele von der Vertraulichkeit hin zur Verfügbarkeit markiert einen bedeutenden Wandel in der Automobilindustrie. Unternehmen müssen sich nun intensiver mit der Sicherheit ihrer Produktionskapazitäten auseinandersetzen, um den steigenden Anforderungen der OEMs gerecht zu werden. Ein frühzeitiges Handeln und die enge Zusammenarbeit zwischen IT und Produktion sind hierbei entscheidend, um zukünftigen Herausforderungen erfolgreich begegnen zu können.

WIR SIND IHR VERLÄSSLICHER TISAX® PARTNER

Als unabhängiger Partner und einer der ersten TISAX® Prüfdienstleister unterstützen und beraten wir Sie kompetent bei der Festlegung Ihrer Prüfziele und Assessment Level sowie bei der Realisierung der hohen Anforderungen an Ihre Informationssicherheit im Unternehmen.

Seit 2017 finden unsere IT-Security- und Datenschutz-Spezialisten gemeinsam mit Unternehmen die passenden technischen und organisatorischen Lösungen und helfen Ihnen bei der Umsetzung geeigneter Maßnahmen, die Ihr Schutzniveau nachhaltig steigern.

Als international agierendes Unternehmen können wir zudem sowohl bei Beratungsthemen als auch bei den TISAX® Assessments auf qualifizierte Expert:innen zurückgreifen und so einen Mehrwert vom kulturellen Verständnis bis zu optimierten Assessment-Ansätzen bieten.

Kontaktieren Sie jetzt unsere Expert:innen!

ONLINE KONTAKT



TÜV Rheinland i-sec GmbH
Am Grauen Stein | 51105 Köln
Tel. 0800 806 9000 3000
service@i-sec.tuv.com

www.tuv.com/tisax

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.